



Der astrologische Schlüssel zum Neuanfang

Stell dir vor, dass der sanfte Spätsommer-Wind schon November-Tendenzen in sich trägt, es aber erst September ist. Bedeutet, dass in diesem Monat ein kraftvoller Schwellenmoment liegt. Du spürst, wie sich tief unter der Oberfläche Energien mobilisieren, die dich unwiderstehlich in Bewegung versetzen. Diese Bewegung, sanft wie ein Fluss, aber unaufhaltsam, trägt dich hinein in die Zukunft, in der Klarheit, Kraft und kreative Strahlkraft verschmelzen. Warum? Die Sterne erzählen eine Geschichte von Umkehr, Neubeginn und gezieltem Neuausrichten. Und das betrifft dich direkt. Willkommen auf der Reise durch den September 2025.

Im September spielen in der Himmelsarchitektur zwei grosse Überthemen. Die innere Reflexion durch viele Rückläufigkeiten und eine energetische Freisetzung durch Aspekte zwischen Sonne, Merkur, Venus und Mars mit Uranus, Pluto und Jupiter. Die Finsternisse und ihre Aspektkonstellationen liefern Story-Highlights, Gegensätze treffen sich, erzeugen Spannung und Propulsion. Heisst, der September ist der Monat, in dem dein Inneres zur Werkbank wird. Du überprüfst, sortierst, lässt Altes, Blockierendes, unklar Verankertes einfach los. Gleichzeitig spriessen aus dem Rückzug heraus neue Visionen, Mut, Klarheit, Wille. Du balancierst zwischen Traum und Pragmatismus, Feuer und Heilung, Vision und Ausdruck.

Die rückläufigen Planeten bringen Energien in Balance

Für den gesamten September wirken mehrere Planeten rückläufig, was als Symbol für Rückbesinnung, Reflexion, Überarbeitung zu werten ist. Sie schaffen Raum für

- **PlutoR - der mächtige Umwandler (4. Mai – 14. Oktober)**
 - Tiefgreifende innere Transformationen, Machtfragen, Heilung – fast schon ein unterirdischer Atlantenfluss deiner Seele, der dich formt.
- **NeptunR - Planet der Visionen (5. Juli – 11. Dezember)**
 - Seelische Klarheit, Ahnungen, Ideale – diese Rückläufigkeit lädt dich ein, deine Visionen auf den Prüfstand zu stellen.
- **SaturnR - die Regulierungsenergie (13. Juli – 28. November)**
 - Strukturen/Verantwortungen/Timing. Gewährt dir Zeit, über Grenzen, Verantwortung und Strategie neu zu denken.
- **ChironR - der grosse Heiler (30. Juli – 2. Januar 2026)**
 - Wunde und Heilung, Mentor-Archetypus – Heilung in dir braucht Raum, Rückzug und Neubewertung.
- **UranusR - der Erneuerer (6. September – 4. Februar 2026)**
 - Revolution im Inneren, Neuerfindung, Befreiung. Hier findet eine sanfte, langdauernde Rebellion gegen das Alte statt.

Rückläufigkeiten wirken wie ein sanfter Bremsvorgang in deinem Inneren. Sie fordern dich auf, nicht blind auf Vorwärts-Wachstum zu setzen, sondern bewusst umzusteigen, zu überdenken, neu zu eichen. Nimm dies als astrologischen Kompass für den September.

Die Herbst-Finsternisse setzen emotionale und kollektive Heilprozesse frei

Mondfinsternis + Jungfrau/Fische-Vollmond am 7. September

Am 7. September um 20:09 MEZ startet mit einer Totalen Mondfinsternis die Finsternis-Saison des Herbstes 2025. Die Vollmondfinsternis findet auf der Jungfrau/Fische-Achse statt. Dabei steht der Mond am Zukunftsmondknoten im Fischezeichen und ist zugleich eingebunden in eine entwicklungsfördernde Drachenfigur mit harmonischen Aspekten zu Jupiter in Krebs und Lilith in Skorpion. Die Sonne steht in der Jungfrau. Der tiefrote Blut-Vollmond gibt sein intensives Licht fünf Tage lang auf die Bereiche Erlösung, Schattenarbeit und Seelenlicht ab und die ihn begleitende Mondfinsternis ist in der Schweiz, ganz Europa und in weiten Teilen von Asien, Afrika und Ozeanien (Australien und Neuseeland) zu sehen.

Astrologisch gesehen sind Mondfinsternisse der Beginn von persönlichen Prozessen mit einer Wirkungszeit von einem halben Jahr. **Jungfrauen und Fische sowie Krebse und Skorpione** sind

Astrobulletin September 2025

Elisabeth Keel by astroaktuell.ch

diesmal in das Vollmondgeschehen involviert und können deshalb stark profitieren. **Komm gerne am [Mo, 8. September um 17:00 an meinen Live-Vollmondabend](#) - es wird spannend!**

Ein mächtiger Moment. Der Vollmond auf dieser Heilungssachse wird durch die Mondfinsternis verstärkt. Emotionale Prozesse kommen hoch. Die Vergangenheit kann sich zeigen, in Träumen, Erinnerungen, intensiven Gefühlen. Du kannst dich fragen, was unklar war und jetzt erkennbar wird. Was verdrängt wurde und nun zur Verfügung steht und auch alles, was du vergeben konntest und dich nun frei fühlen darfst. Es ist kein leichter Transit, aber ein extrem befreiender. Lass zu, was sich zeigt. Es ist die Seele, die spricht! Vollmond-Abend bei mir am 8. September.

Sonnenfinsternis + Jungfrau-Neumond am 21. September

Zwei Wochen später, am 21. September um 21:53 MEZ, ereignet sich dann die dazugehörnde partielle Sonnenfinsternis auf dem letzten Grad des Jungfrau-Zeichens in Opposition zu Saturn in Fische und Neptun in Widder. Sonnenfinsternisse werden als Start von globalen Prozessen eingeordnet und dauern ebenfalls sechs Monate (bis zu den Frühjahrs-Finsternissen 2026). Diese Himmelsfigur kann wir ein endgültiger Resetknopf wirken. Etwas wird beendet und Neues, noch Unklares beginnt sich zu formen.

Das kann sich anfühlen wie ein Übergangsritus. Wie ein inneres Loslassen von Perfektion, Selbstverurteilung oder Fremdansprüchen. Jungfrau will Ordnung, weiss aber auch, Ordnung entsteht durch Wahrheit, nicht durch Kontrolle.

Dieser hochsensible und gleichzeitig machtvolle (zweite) Jungfrau-Neumond vom 21. September mit der dazugehörenden Sonnenfinsternis ist ein Augenblick für stille, tiefgreifende Entscheidungen und nicht für Show oder Aktionismus. Was du jetzt loslässt, öffnet dir ab Oktober neue Möglichkeiten. Was du jetzt klärst, heilt dich für Jahre. Im Fokus stehen **Jungfrauen und Fische sowie Widder und Waagen**.

Ah ja und by the way sei noch erwähnt, dass gleich zwei Jungfrau-Neumonde stattfinden. Man spricht in der Astrologie von einem "doppelten Neumond" oder einen "blauen Neumond", wenn ein Neumond zweimal im gleichen Zeichen steht.

- Der **erste Jungfrau-Neumond vom 23. August** fiel auf den ersten Grad des Zeichens, was wie ein kosmisches Anstossen wirkte, ein Neuanfang mit noch unsicheren Schritten.
- Der **zweite Neumond vom 21. September** fällt auf den letzten Grad in Jungfrau (für Schweiz, Deutschland und Österreich mit ähnlichen Breitengraden ins Haus 5, was mit Kreativität, Entfaltung, Experimenten, Risiko und Nonchalance einhergeht) und ist mit der Herbst-Sonnenfinsternis gekoppelt. Er findet kurz vor der Herbst-Tagundnachtgleiche, wenn die Sonne in die Waage weiterzieht, statt und verfügt deshalb über eine weitaus grössere Schubkraft. Er kann als kosmische Pforte verstanden werden, welche die Zeitqualität der kommenden Monate in sich trägt. Grosses Glück für **Jungfrauen und Fische**

letzte Grade, Widder und Waagen erste Grade, sowie Wassermänner erste Grade und Zwillinge erste Grade aufgrund der Drachenfigur und der Geistigen Triade, die in diese hochpotente Sternenfigur eingewoben sind.

- Während der erste August-Neumond uns die Türe aufgetan hat, führt uns der zweite September-Neumond nun über die Schwelle, mit einer Klarheit, die durch die Finsternis noch verstärkt wird.

Logisch betrachtet, zeigt uns das Arrangement zwischen den Jungfrau Kräften und der Sonnenfinsternis deutlich, dass wir uns nun von alten Prinzipien, Angewohnheiten und Vorstellungen zu verabschieden haben. Die kosmische Reinigung, das Differenzieren und Erkennen von dem, was in die neue Zeit gehört, ist die eindeutig die Signatur von Finsternissen, denn diese markieren immer karmische Wendepunkte. Der Jungfrau-Neumond im September ist also der richtige Augenblick, um zu entscheiden, in welche Richtung wir gehen und welche Visionen wir nun wirklich zu leben bereit sind.

Uranus wird rückläufig von September 2025 - Februar 2026

Seit dem 7. Juli befindet sich Uranus, der Planet des Unerwarteten, im facettenreichen Zeichen Zwillinge. Er zeigt er im Weltgeschehen, dass seine Züge kaum vorhersehbar sind – wie ein Schachmeister, der immer wieder mit überraschenden Spielzügen aufwartet. Dabei drängt sich gedanklich unweigerlich ein gewisser "Mr. President" auf, dessen Handeln ebenso wenig berechenbar ist.

Im September rückt Uranus deutlich ins Rampenlicht. Gleich zu Monatsbeginn prägt er den aktuellen Mondzyklus, insbesondere das Vollmondgeschehen rund um den 7. September. Frisch im Stillstand, beginnt Uranus am 9. September 2025 seine Rückläufigkeit, die bis zum 4. Februar 2026 andauert. Damit beginnt eine Phase, in der viele Dinge urplötzlich hinterfragt werden, wie Regeln, Überzeugungen oder Strukturen.

Diese Entwicklungen betreffen nicht nur die Weltpolitik, Finanz- und Weltwirtschaft, sondern auch uns ganz persönlich. Beruflich oder privat kann vieles ganz anders laufen als gedacht.

Der Rücklaufmodus von Uranus ist eine gute Gelegenheit zur Reflexion. Wo möchten wir neue Wege gehen? Was passt nicht mehr zu uns? Vielleicht spürst du selbst, dass du nicht mehr nach dem alten Muster funktionieren willst oder kannst. Oder Menschen in deinem Umfeld verhalten sich auf einmal ganz anders. Sei in diesem Falle nicht zu streng mit dir. Überlege lieber in Ruhe, was zu tun ist – arbeite an deinem Plan B oder C. Und ändere Schritt für Schritt. Zeit dafür gibt dir Uranus genug, bis Anfang Februar 2026.

Falls es nicht sofort klappt, nicht verzagen. Wir sind nicht allein im Prozess. Auch andere Himmelskörper wie Saturn (der für Ordnung steht), Neptun (für Visionen), Chiron (für die Heilung) und Merkur (der Wortführer) kommen bald oder sind bereits jetzt im Korrekturmodus. Diese

Astrobulletin September 2025

Elisabeth Keel by astroaktuell.ch

Phase über den Herbst weit in den Winter hinein bringt ein langsames Tempo, das uns hilft, uns neu auszurichten.

Und gell, wie so oft gilt, Krisen bergen Chancen – besonders für **die Luftzeichen Zwillinge, Waage und Wassermann**. Sie können die besondere Energie dieser Monate nutzen, um mutig neue Wege einzuschlagen.

Tag für Tag durch den September 2025 - die Astrodetails der nächsten Wochen.
Wie oben, so unten. Wie innen, so aussen.

Erklärungen

D = Planet vorwärts, neuer Schwung; **ING** = Ingress, Zeichen-/Rhythmuswechsel; **KON** = Konjunktion, Begegnung/Neubeginn, Türöffner; **MK** = Mondknoten, Bestimmung; **MoFi** = Mondfinsternis; **OPP** = Opposition, Spannung; **R** = Planet rückwärts, Verlangsamung; **QUA** = Quadrat, Extremspannung; **SEX** = Sextil, harmonisch; **SoFi** = Sonnenfinsternis; **TRI** = Trigon, fließend; **YOD/Drachenfigur** = Fingerzeig Gottes

Die Sterne vom 1. bis 7. September 2025 – die Aufwachphase



Die erste Woche des Septembers fühlt sich an, als würden wir langsam aus dem langen Sommerschlaf erwachen. Der Kalender sagt uns, es ist Herbst, zumindest meteorologisch. Der astrologische Herbst mit der Herbst-Tagundnachtgleiche beginnt erst am 22. September, wenn die Sonne in die Waage wechselt. Und ja diese Sonne wärmt zwar noch immer unsere Haut, doch in der Luft liegt bereits dieses kaum fassbare Gefühl des Übergangs. Genau in dieser Zwischenzeit öffnen die Sterne einen Raum, in dem wir aufmerksamer werden für das, was wirklich zählt. Die rückwärtsorientierte Regulierungs-Energie von Saturn hat sich am 1. September von der feurigen Note des Widders auf den feinstofflichen Kontext der Fische eingestellt.

Mit dem Eintritt von Merkur in die Jungfrau am 2. September richtet sich unser Denken auf Klarheit, Ordnung und Struktur. Es ist, als würde uns ein feiner innerer Kompass plötzlich den Weg weisen und kleine, präzise Schritte zu grossen Veränderungen führen. Wir beginnen, die Fäden des Alltags bewusster in die Hand zu nehmen. Doch kaum ist diese Klarheit da, meldet sich eine

Astrobulletin September 2025

Elisabeth Keel by astroaktuell.ch

andere Energie – ein unruhiger Impuls, ein überraschender Gedanke, ein Geistesblitz. Plötzlich sehen wir neue Möglichkeiten, die uns zwingen, alte Pläne zu überdenken. Statt an Gewohntem festzuhalten, lohnt es sich jetzt, den Funken der Inspiration zuzulassen und kreativ mit dem Unerwarteten umzugehen. Das sagt uns das Spannungsquadrat zwischen Merkur und Uranus vom 3. September.

Mitten in dieser Bewegung öffnet sich ein helles Fenster und Visionen, die tief im Herzen ruhen, bekommen Unterstützung. Am 4. September bildet Jupiter nämlich einen wunderschönen Aspekt zum Zukunftsmondknoten und es ist, als ob sich Glück und Bestimmung die Hand geben. Wir spüren, dass es Augenblicke gibt, in denen sich das Leben von selbst fügt und genau diese Woche hält dank dem Göttergott Jupiter solch einen Moment bereit. Wer mutig ist, darf grosse Vorhaben jetzt in Bewegung setzen.

Doch bei aller Begeisterung meldet sich auch die Versuchung, zu viel zu wollen. Mars im Spannungsquadrat zu Jupiter am 4. September entfacht zwar Tatendrang und Abenteuerlust. Doch Vorsicht. Übermut oder Ungeduld könnten uns schnell in eine Sackgasse führen. Die Kunst liegt darin, den Schwung mit innerer Balance und Weitsicht zu steuern.

Gegen Ende der Woche wird der Blick nach innen gelenkt. Denn Uranus, der Planet der Freiheit, steht still, bevor er am 6. September den Rückwärtsgang einlegt bis 4. Februar 2026. Pläne, die auf Unabhängigkeit und Veränderung zielen, können nicht sofort umgesetzt, sondern erst einmal korrigiert oder allenfalls neu überdacht werden. Es ist eine Einladung, die eigenen Strategien zu verfeinern, innere Klarheit zu schaffen und die Vision von Freiheit neu zu justieren.

Am So, 7. September, schliesslich erreicht die Woche ihren Höhepunkt. Der Blut-Vollmond auf der Jungfrau/Fische-Achse, begleitet von einer Totalen Mondfinsternis, spannt den Bogen zwischen rationalem Alltag und tiefer Sehnsucht. Es ist, als ob Kopf und Herz, Ordnung und Träume, Realität und Vision miteinander ringen und zugleich eine neue Einheit finden wollen. In diesem Moment dürfen wir uns fragen, welche Seelenvision wir wirklich ins Leben bringen wollen. Die Energie dieser Eklipse wirkt wie ein kosmisches Sprungbrett, das uns nicht nur träumen, sondern auch gestalten lässt.

So trägt uns diese Woche durch ein Spannungsfeld von Klarheit und Chaos, Mut und Mass, innerer Rückschau und äusserem Aufbruch. Am Ende bleibt das Gefühl, dass wir einen Schritt wacher geworden sind – bereit, den kommenden Herbst nicht nur zu durchleben, sondern bewusst zu gestalten.

PS: In meinem Astro-Atelier in St. Gallen gibt's am Mo, 8. September von 17:00 - 19:00, wieder einen [Live-Vollmondabend](#) mit einem kurzen Astro-Referat von mir zum aktuellen Zeitgeist und meinem geübten Blick in dein persönliches Vollmondhoroskop. Und wie immer, öffne ich den Raum für Stille und Meditation. Sei herzlich willkommen!

Astrobulletin September 2025

Elisabeth Keel by astroaktuell.ch

Rückläufigkeiten

04.05. - 14.10.2025 PlutoR / 05.07. - 11.12.2025 NeptunR / 13.07. - 28.11.2025 SaturnR /
30.07. - 02.01.2026 ChironR / 06.09.2025 - 04.02.2026 UranusR

01.09.2025	SaturnR retour in Fische
02.09.2025	Merkur ING Jungfrau
03.09.2025	Merkur QUA Uranus
04.09.2025	Jupiter TRI aufst. MK
05.09.2025	Mars QUA Jupiter
06.09.2025 - 04.02.2026	UranusR
So, 07.09.2025	Jungfrau/Fische-Vollmond, 20:09 MEZ, totale Mondfinsternis
So, 21.09.2025	2. Jungfrau-Neumond, 21:54 MEZ, part. Sonnenfinsternis

Die Sterne vom 8. bis 14. September 2025 – Herz, Verstand und Schatten



Diese Septemberwoche fühlt sich an wie ein Tanz zwischen Nähe und Distanz, Klarheit und Schatten. Die Vollmondfinsternis und auch mein Live-Vollmondabend der vergangenen Tage klingen noch nach, und vieles, was lange im Verborgenen schlummerte, will nun ausgesprochen und geklärt werden. Es ist eine Zeit, in der Herz und Verstand enger zusammenrücken und zugleich Schattenanteile sichtbar werden, die wir nicht länger ignorieren können.

Und falls du ein persönliches Feedback zu deiner aktuellen Lebenssituation wünschst, kannst du mich gerne kontaktieren; [hier findest du meine Angebote](#). Ich liebe es, Menschen zu coachen, zu begleiten, ihnen zuzuhören, Perspektiven aufzuzeigen, ihre Ressourcen zu stärken, die Freude in ihren Augen zu sehen, wenn Moments of Excellence aufblitzen.

Die Mitte der Woche bringt besonders viel Bewegung. Am 10. September begegnet Venus der Lilith in einem Spannungsaspekt und macht uns empfindsam für alles, was in Beziehungen unausgesprochen bleibt. Authentizität ist jetzt nicht nur ein schönes Wort, sondern eine Notwendigkeit. Doch dort, wo wir unser wahres Begehren zeigen, treffen wir womöglich auch auf Widerstand. Kränkungen, Eifersucht oder alte Verletzungen können hochkommen – nicht, um uns zu bremsen, sondern um uns ehrlicher werden zu lassen. Wer den Mut findet, Klartext zu

Astrobulletin September 2025

Elisabeth Keel by astroaktuell.ch

sprechen, gewinnt an Tiefe und magnetischer Anziehung. Das gilt besonders für **Löwen und Skorpione der zweiten Dekade**.

Gleichzeitig rücken Sonne und Merkur in Opposition zum Zukunftsmondknoten, was wie ein kosmischer Fingerzeig ist, der uns vor Augen führt, wie stark unser Weg zwischen Licht und Schatten, zwischen altem Muster und neuer Bestimmung verläuft. Wir sind aufgefordert, beides in uns zu vereinen – die Sehnsucht nach dem Ideal und die Akzeptanz dessen, was wir tatsächlich sind. Worte, Gedanken und Gespräche wirken in dieser Zeit wie Wegweiser und können Türen öffnen, wenn wir sie bewusst einsetzen.

Ab Freitag hellt sich die Energie spürbar auf. Sonne und Merkur bilden einen der schönsten Aspekte, die der Himmel für uns bereithält, zu Jupiter und schenken Weite, Wachstum und Gelassenheit. Alles, was wir jetzt in Worte fassen oder in die Welt hinaustragen, hat das Potenzial, langfristig Früchte zu tragen. Es sind brillante Tage für offene Gespräche, für Klärung, für Entlastung und auch für Reorganisation, sei es im Beruf, in Beziehungen oder im Inneren. Hier zeigt sich, wie befreiend es sein kann, Ballast abzuwerfen und neu zu ordnen.

Der Samstag bringt mit der Begegnung zwischen Sonne und Merkur einen klaren Fokus. Geist und Wille verschmelzen. Es ist, als ob das Denken einen Brennpunkt findet, eine Linse, die Ideen und Vorhaben scharf stellt. Wer sich konzentriert und präzise ausdrückt, wird jetzt verstanden. Es ist eine wunderbare Gelegenheit, wichtige Botschaften zu formulieren, Verträge abzuschliessen oder Gespräche zu führen, die schon lange fällig waren. **Jungfrauen und Fische sowie Krebse und Steinböcke** dürfen jubilieren.

So lädt uns diese Woche ein, mutig unsere Schatten zu durchleuchten und zugleich das Licht bewusst zu nutzen. Wo Ehrlichkeit den Ton angibt, entsteht Nähe, nicht oberflächlich, sondern in einer Tiefe, die trägt. Und genau darin liegt die grosse Chance dieser Tage, den Mut zu haben, mit offenem Herzen und klarem Verstand das zu sagen, was wirklich zählt.

Rückläufigkeiten

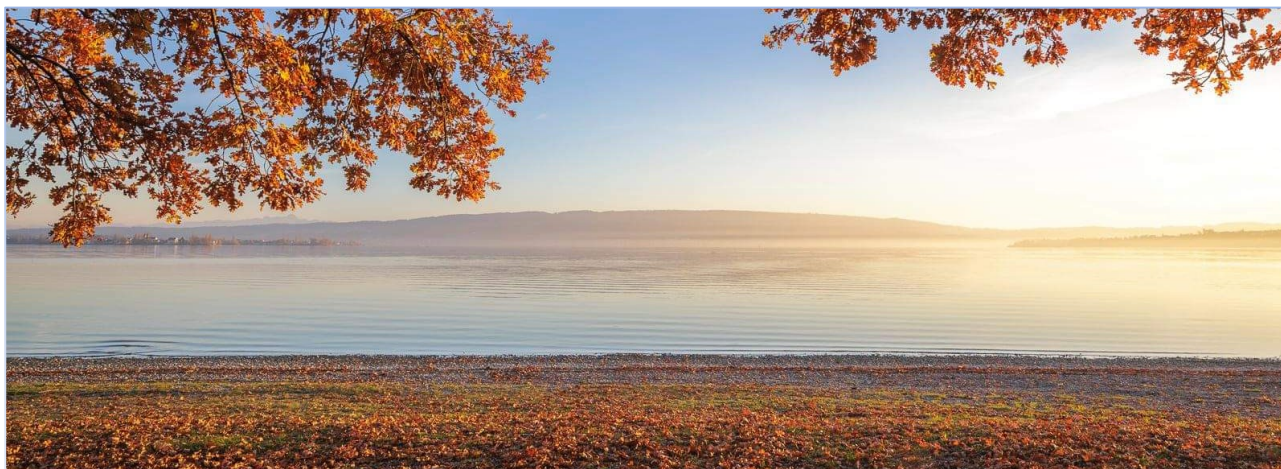
04.05. - 14.10.2025 PlutoR / 05.07. - 11.12.2025 NeptunR / 13.07. - 28.11.2025 SaturnR / 30.07. - 02.01.2026 ChironR / 06.09.2025 - 04.02.2026 UranusR

Mo, 08.09.2025 17:00 MEZ, Vollmondabend by Elisabeth Keel Astrologie

10.09.2025	Venus QUA Lilith
10.09.2025	Sonne OPP aufst. MK
11.09.2025	Merkur OPP aufst. MK
11.09.2025	Sonne SEX Lilith
12.09.2025	Sonne + Merkur SEX Jupiter
13.09.2025	Sonne KON Merkur

Die Sterne vom 15. bis 21. September 2025 – Heilung und Macht

Die dritte Septemberwoche führt uns mitten hinein in ein Spannungsfeld von Verletzlichkeit und Stärke. Es ist eine Zeit, in der wir spüren, wie nah Heilung und Macht beieinanderliegen. Vieles, was lange unter der Oberfläche schwelte, wird berührt. Dabei sind es gerade die wunden Punkte,



die uns den Weg zu neuer Kraft weisen.

Zu Beginn der Woche wehen noch verheissungsvolle Klänge. Venus im schönen Sextil zu Mars am 16. September bringt eine geschmeidige Dynamik in Beziehungen und Projekte. Leidenschaft und Charme greifen ineinander – Begegnungen können inspirieren und Kreativität fliesst leichter. Zugleich zeigt Venus im Trigon zu Chiron, dass wir auch in unserer Verwundbarkeit attraktiv sind. Wer sich mit seiner inneren Zerbrechlichkeit zeigt, wirkt nicht schwach, sondern authentisch. Gleichzeitig wird Heiler Chiron, der unmittelbar neben Eris, der Göttin der Zwietracht, im Feuerzeichen Widder, steht, vom Waage-Mars in einer Opposition konfrontiert. Und so berührt Tatkraft auch Schmerz. Und wir kämpfen, weil wir verletzt sind. Doch genau darin liegt die Chance. Heilung geschieht, wenn wir den Mut finden, aus unserer Wunde heraus neue Wege zu gehen.

Die Mitte der Woche ist von ernsteren Tönen geprägt. Merkur trifft am 17. September auf Saturn in Opposition – Worte stossen auf Grenzen, Kommunikation fühlt sich schwer an. Es geht um das Aussprechen des Unbequemen, das Benennen von Regeln, Verantwortung oder Kritik. Hier zeigt sich, wie wichtig Klarheit ist, auch wenn sie nicht angenehm klingt. Kaum aber hat Merkur diese Hürde genommen, wandert er einen Tag später in die Waage weiter und bringt eine neue Balance zum Ausdruck. Diplomatie, Kunstfertigkeit und die Suche nach Ausgleich fliessen in die Gespräche ein. Doch noch am selben Tag begegnet er Neptun und gleich liegt Nebel über den Gedanken und Illusion und Verwirrung können das klare Urteil trüben. Was ist wahr, was Projektion? Der Schlüssel liegt darin, Kopf und Intuition gleichermassen zu würdigen.

Am Freitag öffnet sich ein inspirierendes Feld. Merkur im schönen Trigon zu Uranus und Pluto schenkt geistige Brillanz, unerwartete Eingebungen und tiefgehende Einsichten. Jetzt können Worte, Ideen und Pläne eine Wende einleiten. Ein innerer Umbruch, der leise, aber kraftvoll Neues vorbereitet, bereichert uns zudem dieser Tage, da im Hintergrund das kraftvolle Trigon zwischen Uranus und Pluto wirkt. Zeitgleich betritt Venus die Jungfrau und verändert die Art, wie wir Liebe, Nähe und Schönheit erleben. Attraktiv ist nun, was Sinn macht, was Klarheit und Nützlichkeit hat.

Doch das Wochenende bringt auch Spannung. Venus im Quadrat zu Uranus lässt Unruhe in Beziehungen aufblitzen. Plötzliche Impulse, Freiheitsdrang oder unerwartete Attraktionen können

Astrobulletin September 2025

Elisabeth Keel by astroaktuell.ch

elektrisieren, aber auch destabilisieren. Zugleich steht die Sonne gegenüber von Saturn – ein Aspekt, der uns vor Augen führt, wo unser Licht auf Strukturen oder Pflichten trifft, die es einengen. Es fühlt sich an, als ob Energie gebremst wird, doch genau in dieser Reibung kann neues Wachstum entstehen.

Der Höhepunkt der Woche ist jedoch der zweite Neumond in der Jungfrau am 21. September, begleitet von einer Sonnenfinsternis, die es in sich hat. Ein seltenes Ereignis, das wie ein stiller, unscheinbarer Neubeginn wirkt. Vielleicht gibt es keine grossen Feuerwerke, doch gerade im Verborgenen geschieht ein tiefgreifender Wandel. Es ist, als ob wir im Inneren die Saat für eine präzisere, klarere und selbstermächtigere Zukunft legen.

So bewegt uns diese Woche durch Nebel und Klarheit, durch Schmerz und Heilung, durch Begrenzung und innere Macht. Wer bereit ist, seine Schatten ehrlich zu betrachten, entdeckt darin den Schlüssel zu einer neuen Form von Stärke. Am Ende steht kein lauter Triumph, sondern ein leiser Neubeginn – und vielleicht liegt genau darin seine tiefste Kraft.

Rückläufigkeiten

04.05. - 14.10.2025 PlutoR / 05.07. - 11.12.2025 NeptunR / 13.07. - 28.11.2025 SaturnR /
30.07. - 02.01.2026 ChironR / 06.09.2025 - 04.02.2026 UranusR

16.09.2025	Venus SEX Mars
16.09.2025	Venus TRI ChironR
16.09.2025	Mars OPP ChironR
17.09.2025	Merkur OPP SaturnR
18.09.2025	Merkur ING Waage
18.09.2025	Merkur OPP NeptunR
19.09.2025	Merkur TRI UranusR
19.09.2025	Merkur TRI PlutoR
19.09.2025	UranusR TRI PlutoR
19.09.2025	Venus ING Jungfrau
20.09.2025	Venus QUA UranusR
21.09.2025	Sonne OPP SaturnR
So, 21.09.2025	2. Jungfrau-Neumond, 21:54 MEZ, part. Sonnenfinsternis
So, 07.09.2025	Jungfrau/Fische-Vollmond, 20:09 MEZ, totale Mondfinsternis

Die Sterne vom 22 bis 31. September 2025 – Zwischen Vision und Verantwortung

Mit der Tagundnachtgleiche am 22. September beginnt nun auch offiziell der Herbst. Es ist jener Wimpernschlag, wo Tag und Nacht gleich lang sind. Eine kosmische Parabel für Balance, Ausgleich und Übergang. Die Sonne tritt um 20:20 MEZ in die Waage und lenkt unseren Blick auf Beziehungen, Harmonie und diplomatische Lösungen. Nun geht es weniger um den Einzelkampf, sondern um das Miteinander. Wie finden wir Gleichgewicht, ohne uns selbst zu verlieren?

Zeitgleich betritt Mars den Skorpion. Damit verändert sich die Art unserer Tatkraft grundlegend. Wo er in der Waage noch labil wirkte, wird er nun tief, leidenschaftlich und kompromisslos. Mars im Skorpion kennt keine halben Sachen. Er will Intensität, Wahrheit und ein Ziel, das nicht nur



kurzfristig lockt, sondern in der Tiefe Bedeutung trägt. In den kommenden Wochen fühlen wir stärker, wofür unser Herz wirklich brennt und verfolgen es mit einer Ausdauer, die kaum zu bremsen ist.

Doch gleich nach diesem Doppel-Zeichenwechsel zeigt sich die Spannung zwischen Vision und Realität. Die Sonne gegenüber von Neptun vernebelt die klare Sicht und wir fragen uns, wo endet die Inspiration, wo beginnt die Illusion? In dieser Phase ist es wichtig, die innere Filterung zu schärfen. Nicht jeder Traum ist umsetzbar und nicht jede klare Vorstellung frei von Wunschdenken. Der Kunst liegt darin, sowohl die Intuition zu würdigen als auch das Fundament der Realität im Blick zu behalten.

Am 24. September öffnet sich ein machtvolleres Tor. Die Sonne bildet schöne blaue Trigone zu Uranus und Pluto. Es ist, als ob Licht, Erneuerung und Urkraft sich zusammenschalten. Plötzlich werden Möglichkeiten sichtbar, die zuvor verborgen waren. Mutige Impulse können jetzt Türen öffnen, die weit in die Zukunft führen. Und gleichzeitig steht Mars in Spannung zu Pluto, ein Aspekt, der gewaltige Spannungen freisetzt. Wille und Macht, Tatkraft und Transformation geraten aneinander. Das birgt Sprengkraft, aber auch enormes Potenzial. Bleiben wir also bewusst, nutzen diese Kraft und schaffen Durchbrüche. Statt in Kämpfen oder Machtspielen stecken zu bleiben, was unter diesen Sternen auch sein kann.

Die Tage um den 25. und 26. September gelten als besonders günstig. Sonne, Uranus und Pluto wirken noch harmonisch nach, während der Skorpion-Mars seine Entschlossenheit entfaltet. Es ist eine Zeit, in der wir "Berge versetzen" können. Sei es durch mutige Entscheidungen, klare Schaffenskraft oder den inneren Entschluss, uns von alten Begrenzungen zu lösen.

Damit endet der September in einer Mischung aus Intensität und Aufbruch. Visionen wollen geprüft werden, Verantwortung fordert ihr Gewicht und genau dazwischen liegt die Kraft dieses Übergangs. Wer bereit ist, Träume mit Realität zu verweben, findet in diesen Tagen nicht nur Klarheit, sondern auch das innere Feuer, das nötig ist, um sie zu verwirklichen.

Astrobulletin September 2025

Elisabeth Keel by astroaktuell.ch

Rückläufigkeiten

04.05. - 14.10.2025 PlutoR / 05.07. - 11.12.2025 NeptunR / 13.07. - 28.11.2025 SaturnR /
30.07. - 02.01.2026 ChironR / 06.09.2025 - 04.02.2026 UranusR

22.09. - 23.10.2025	Sonne ING Waage, 20:20 MEZ, Herbstbeginn/Herbst-Tagundnachtgleiche
22.09. - 04.11.2025	Mars ING Skorpion
23.09.2025	Sonne OPP NeptunR
24.09.2025	Sonne TRI UranusR + PlutoR
24.09.2025	Mars QUA PlutoR
<u>01.10.2025</u>	<u>Astrobulletin Oktober 2025 erscheint</u>

Fazit des Septembers 2025

Der September ist ein Monat der stillen Revolution. Nicht immer laut. Aber nachhaltig. Nicht immer sichtbar. Aber spürbar. Es ist der Monat, in dem du dich innerlich neu strukturierst, um äusserlich frei zu handeln.

- Was du im September loslässt, wird dich im Dezember nicht mehr belastenn.
- Was du im September erkennst, wird dich 2026 tragen.

Abschlussimpuls: Dein Leben ist kein Zufall. Es ist ein bewusster Tanz zwischen Licht und Schatten. Und du bist nicht nur Teil des Kosmos, du bist aktive MitgestalterIn seiner Bewegungen.

Elisabeth Keel

Astrologin | Coach | Ausbilderin



- [Gratis-Newsletter](#) mit internen und externen Aktualitäten
- Astrobulletins im [Jahres-Abo oder als Einzelexemplar](#)
- Astro-Updates gratis auf [Facebook](#) und [Linkedin](#)
- Astrobulletins, die ich seit 2003 jeden Monat neu schreibe, können [hier](#) bestellt werden
- **Danke fürs weiterempfehlen!**